

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsübersicht	IX
Einleitung	1
§ 1 Gegenstand der Arbeit	1
§ 2 Begriff des Beweisverbotes	4
I. Der Begriff des Beweises	4
II. Der Beweis als Gegenstand eines Verbotes	6
III. Terminologische Konkretisierungen	6
§ 3 Gang der Darstellung	9
Erster Hauptteil: Grundlegung	11
<i>Kapitel 1: Bestandsaufnahme und Kritik</i>	13
§ 4 Grundlage für Beweisverbote im Strafverfahren	13
I. Überblick	13
II. Rechtsmittelsystematischer Ansatz	15
III. Schutzzweckorientierte Ansätze	21
1. Grundlagen	21
2. Schwere des Verfahrensfehlers oder der Rechtsverletzung	27
3. Vollendung oder Vertiefung der Rechtsverletzung	29
4. Rechtskreistheorie	31
5. Prozesszieltheorie	41
6. Gefährdung der Wahrheitsfindung	44
7. Staatliche Selbstbeschränkung	47
8. Disziplinierung	53
9. Sittliche Überlegenheit des Staates	56

10. Strafzwecke	57
11. Rechtsschutz	60
12. Konsequenzen	61
IV. Subjektivrechtliche Ansätze	62
V. Abwägungslehre	69
1. Unselbständige Beweisverwertungsverbote	69
2. Beweiserhebungsverbote	77
3. Selbständige Beweisverwertungsverbote	78
4. Konsequenzen	80
VI. Zusammenfassung	81
§ 5 Grundlage für Beweisverbote im Verwaltungsverfahren	81
I. Schutzzweckorientierte Ansätze	83
1. Bindung der vollziehenden Gewalt an Gesetz und Recht	84
2. Disziplinierung	86
3. Gewährleistung effektiven Rechtsschutzes	86
II. Subjektivrechtliche Ansätze	87
III. Abwägungsorientierte Ansätze	89
IV. Zusammenfassung	92
§ 6 Grundlage für Beweisverbote im Zivilprozess	92
I. Schutzzweckorientierte Ansätze	95
1. Grundlagen	95
2. Rechtsverletzung bei der Beweiserlangung oder der Beweisverwertung	97
3. Gefährdung der Wahrheitsfindung	98
4. Strafrechtswidrigkeit der Beweisführung	99
5. Treu und Glauben	101
6. Fehlen einer Vorlegungspflicht, §§ 422, 423 ZPO	104
7. Disziplinierung	105
8. Rechtsschutz	107
II. Subjektivrechtliche Ansätze	108
1. Grundrechte	108
2. Ansprüche aus einfachem Recht	113
III. Abwägungsorientierte Ansätze	115
IV. Zusammenfassung	117
§ 7 Zusammenfassung	117
<i>Kapitel 2: Versuch einer Neuformulierung</i>	121
§ 8 Zielsetzung und Voraussetzungen	121
§ 9 Normative Voraussetzungen des Beweises	125
§ 10 Beweisverbote als Konsequenz der Rechtsbindung des Beweises	131

<i>Kapitel 3: Zusammenfassung</i>	135
§ 11 Zusammenfassung	135
Zweiter Hauptteil: Konkretisierung des Systems der Beweisverbote.....	137
<i>Kapitel 1: Allgemeiner Teil</i>	139
§ 12 Systematische Einordnung	139
I. Formelles und materielles Recht.....	140
II. Privates und öffentliches Recht	143
III. Verfassungsrecht und einfaches Recht	144
§ 13 Verfassungsrechtliche Voraussetzungen.....	145
I. Verfassungsrechtliche Bindungen im Überblick	146
1. Grundrechte als Abwehr- und Leistungsrechte	146
2. Objektive Gehalte der Grundrechte	147
3. Menschenwürdegarantie	148
4. Sonstiges Verfassungsrecht.....	149
II. Der Beweis als Ziel	149
III. Der Beweis als Grundrechtsbeeinträchtigung	151
1. Äußerliche Verwendung von Beweismitteln	151
2. Informationelle Verwendung von Beweismitteln.....	154
a) Allgemeines Persönlichkeitsrecht.....	155
b) Speziellere Gewährleistungen der Privatsphäre	159
c) Sonstige Grundrechte.....	160
3. Beweismäßige Ausgestaltung des Verfahrens.....	161
a) Grundlagen	161
b) Justizgewährleistung	163
c) Rechtliches Gehör.....	167
d) Faires Verfahren.....	169
e) Prozessuale Waffengleichheit	172
IV. Zusammenfassung und Kritik	173
§ 14 Beweisverboten zugrundeliegende Wertungen des einfachen Rechts	177
I. Grundsatz der Verfahrensökonomie.....	177
1. Beweisregeln	179
2. Verhandlungsgrundsatz	180
II. Verfahrensmäßige Standards	182
III. Schutzbedürftigkeit bestimmter Informationen.....	184
IV. Reichweite einfachrechtlicher Wertungen	184

§ 15 Die Rechtsfolge des Beweisverbotes und ihre Reichweite	185
I. Das Verbot der Beweiserhebung	186
II. Das Verbot der Beweisverwertung	187
III. Die Rechtfertigung der Rechtsfolge	191
1. Grundlagen	191
2. Untersuchungsgrundsatz	195
3. Recht auf Beweis	199
4. Freie Beweiswürdigung	200
5. Zusammenfassung und Konsequenzen	202
IV. Die Reichweite des Beweisverbotes	204
1. Grundlagen	204
2. Fernwirkung	205
a) Problemstellung	205
b) Meinungsstand	206
c) Präzisierung der Fragestellung	209
d) Fernwirkung als Konsequenz des Verbotes, Informationen zur Beweiserlangung zu verwenden	210
e) Ergebnis	212
3. Beweissurrogate	212
4. Erklärungen auf Vorhalt	214
5. Fortwirkung und Vorauswirkung	215
§ 16 Rechtsschutz gegen den verbotenen Beweis	217
I. Rechtsschutz des Verfahrensbeteiligten	218
1. Rechtsschutz gegen die unmittelbare Beeinträchtigung	219
2. Rechtsschutz gegen die Entscheidung	220
a) Beruhen der Entscheidung auf dem Verstoß gegen das Beweisverbot	221
b) „Rechtsfehler zum Nachteil“	223
c) Insbesondere: Aufhebbarkeit des Verwaltungsaktes	226
d) Zwischenergebnis	228
e) Verlust des Rügerechts	228
f) Der Verstoß gegen ein Beweisverbot als mittelbarer Wiederaufnahmegrund	231
II. Rechtsschutz des Dritt betroffenen	231
III. Kritik	234
§ 17 Die Feststellung des Beweisverbotes und des Beweisverbotsverstoßes	238
I. Prüfung von Amts wegen oder auf Rüge	239
II. Beschaffung der tatsächlichen Entscheidungsgrundlage	240
III. Die Entscheidung im non liquet	243
§ 18 Zusammenfassung	245

<i>Kapitel 2: Besonderer Teil</i>	249
§ 19 Der überflüssige Beweis.....	250
I. Die Überflüssigkeit wegen der Beweistatsache.....	251
1. Fehlende Entscheidungserheblichkeit	251
2. Fehlende Beweisbedürftigkeit.....	254
a) Offenkundigkeit; iura novit curia	255
b) Vermutungen und Fiktionen	257
c) Erwiesensein; Bindungswirkung	257
d) Geständnis.....	258
3. Fehlende Beweiskraft: Beweisregeln (1).....	259
II. Die Überflüssigkeit wegen des Beweismittels	262
1. Fehlende Beweiskraft.....	262
a) Völlig ungeeignetes Beweismittel	262
b) Ablehnung des Sachverständigen	264
c) Beweisregeln (2)	267
2. Fehlendes Beweisverfahren	268
§ 20 Das unzulässige Beweismittel.....	271
I. Absolute Unzulässigkeit des Beweismittels.....	272
1. Verbotene Vernehmungsmethoden.....	273
a) Voraussetzungen	273
(1) Zwangsbefugnisse gegenüber dem Beschuldigten	274
(2) Zwangsbefugnisse gegenüber dem Zeugen.....	275
(3) Zwangsbefugnisse gegenüber dem Sachverständigen	277
b) Normative Grundlage	279
c) Die Rechtsfolge des Beweisverbotes und ihre Reichweite	283
d) Feststellung des Beweisverbotes	285
e) Vernehmungsmethoden im Verwaltungsverfahren und im Zivilprozess	287
(1) Zwangsbefugnisse gegenüber der Partei im Zivilprozess..	287
(2) Zwangsbefugnisse gegenüber dem Zeugen im Zivilprozess	288
(3) Zwangsbefugnisse gegenüber dem Sachverständigen im Zivilprozess	289
(4) Zwangsbefugnisse gegenüber Beteiligten im Verwaltungsverfahren	289
2. Mitwirkung aufgrund verbotenen Zwangs	291
3. Exkurs: Zwangsanwendung durch Private	294
4. Fehlender Beweisantrag	297
5. Privilegierte Beweismittel (1): Fehlendes Einverständnis	301
a) Untersuchungsverweigerungsrecht	302
b) Zeugnisverweigerungsrecht	305
(1) Einverständnis des gesetzlichen Vertreters.....	305

(2) Einverständnis mit der Verwendung einer früheren nichtrichterlichen Vernehmung.....	306
c) Beschlagnahmefreie Gegenstände	310
d) Rechtswidrige Beweiserlangung gegen oder ohne den Willen des Betroffenen.....	315
(1) Allgemeine Grundsätze	316
(2) Entnahme der Blutprobe gemäß § 81a StPO durch einen Nichtarzt	319
(3) Unverhältnismäßige Untersuchungsmaßnahme gemäß § 81a StPO	321
(4) Durchsuchung gemäß §§ 102 ff. StPO ohne kompetenzgerechte Anordnung.....	323
(5) Heimliches Mithören am Telefon	325
6. Privilegierte Beweismittel (2): Unterlassene Belehrung	326
a) Beschuldigtenbelehrung	327
b) Belehrung über Zeugnis- und Auskunftsverweigerungsrechte..	330
c) Belehrung über sonstige Weigerungsrechte	335
7. Privilegierte Beweismittel (3): Sonstige Einwirkungen	338
a) Falschbelehrung über das Fehlen eines Weigerungsrechts	338
b) Verweigerung der Verteidigerkonsultation.....	340
c) Vernehmung des Betroffenen	340
II. Relative Unzulässigkeit des Beweismittels.....	341
1. Verbot der Verwendung als Beweissurrogat: Fehlende materielle Unmittelbarkeit	342
2. Verbot der Verwendung zum Ausforschungsbeweis.....	345
3. Privilegierte Beweismittel (4): Zweckbindung.....	345
a) Unmittelbare Zweckbindung	347
b) Mittelbare Zweckbindung	348
§ 21 Die unzulässige Beweiserhebung	351
I. Fehlende formelle Unmittelbarkeit	352
II. Verletzung von Mitwirkungsrechten der Beteiligten.....	354
III. Verletzung von Rücksichtnahmepflichten	356
<i>Kapitel 3: Abgrenzungen</i>	361
§ 22 Grenzen der Informationsverwertung.....	361
I. Absolute Verwertungsverbote	362
II. Relative Verwertungsverbote	366
§ 23 Grenzen der Beweiswürdigung	371
§ 24 Grenzen des Verfahrens im Ganzen	372

Schlussbetrachtungen	377
§ 25 Zusammenfassung und Bewertung.....	377
Literaturverzeichnis.....	385
Sachregister.....	413